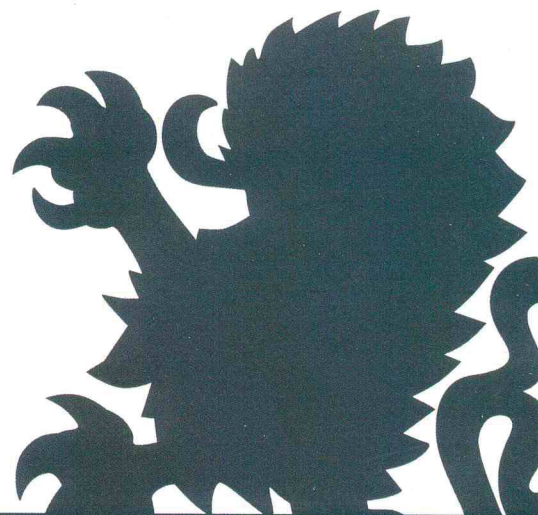


URKUNDE

PREISTRÄGER 2012



In Erinnerung an das politische Lebenswerk Anton Jaumanns verleiht die Junge Union Schwaben in Zusammenarbeit mit einer Jury aus Vertretern der Wissenschaft, Wirtschaft und Politik den nach ihm benannten

ANTON-JAUMANN-PREIS 2012

DER JUNGEN UNION SCHWABEN

Sie würdigt damit hervorragende und innovative Leistungen, besonders für den Erhalt und den Ausbau des Wirtschaftsstandortes Bayerisch Schwaben im Geiste des von Anton Jaumann ins Leben gerufenen Mittelstandsförderungsgesetzes.

Nominiert wird im Jahre 2012:

Borscheid + Wenig GmbH

Wir gratulieren zu wirtschaftlichem und gesellschaftlichem Engagement, zum Verdienst um die Region und zur Schaffung von Arbeitsplätzen.

Dr. Hans Reichhart
JU-Bezirksvorsitzender Schwaben

Klaus Jasper
Vorsitzender der Jury





Borscheid + Wenig GmbH | Postfach 20 | D-86416 Diedorf

PRESSEMITTEILUNG

Borscheid + Wenig mit Anton-Jaumann-Preis 2012 ausgezeichnet

Diedorf, Kaufbeuren – 09. Juli 2012. – Als innovatives mittelständisches Unternehmen, das ausbildet, Mitarbeiter fördert und sich in herausragender Weise um den Wirtschaftsstandort Bayerisch-Schwaben verdient macht, hat die in Diedorf bei Augsburg ansässige Borscheid + Wenig GmbH jetzt den Anton-Jaumann-Innovations-Preis erhalten. Der Preis wird alle zwei Jahre von der Jungen Union Schwaben verliehen und erinnert an den früheren Bayerischen Wirtschaftspolitiker und Entwickler des Mittelstandsförderungsgesetzes, Anton Jaumann.

Der Bayerische Staatsminister a. D. Dr. Otto Wiesheu überreichte die mit 1.500 Euro dotierte Auszeichnung am 07. Juli 2012 im Rahmen eines Festaktes in Kaufbeuren an Norbert Borscheid und Carlo Wenig, Geschäftsführer von Borscheid + Wenig. Den Vergabestatuten zufolge soll das Preisgeld im Ausbildungsbereich des Kunststoff verarbeitenden Unternehmens investiert werden.

Carlo Wenig, der sich mit Unterstützung von Sven Borscheid sowie seiner Töchter Melissa und Saskia Wenig seit langem für ein professionelles Ausbildungswesen im eigenen Hause engagiert, würdigte in seinem Dank an die Verantwortlichen den gezielten Verwendungszweck der Prämie, die mit dem Anton-Jaumann-Innovations-Preis verbunden ist: „Dahinter steht das Wissen, dass Unternehmer nichts Klügeres tun können, als sich auf hohem Niveau und mit einem beträchtlichen Maß an Herzblut um ihre Auszubildenden zu kümmern, wenn ihnen an qualifiziertem Fachkräfte-Nachwuchs sowie einer weiterhin erfolgreichen Zukunft ihres Unternehmens gelegen ist! Das Preisgeld werden wir daher sehr gerne den Ausbildungsmaßnahmen für die 24 jungen Leute, die bei uns technische und kaufmännische Berufe erlernen, zukommen lassen!“

Die Vergabe des diesjährigen Anton-Jaumann-Innovations-Preises erfolgte durch eine unabhängige, hochkarätig besetzte Jury, zu der beispielsweise die Präsidenten der IHK und der Handwerkskammer Schwaben, die Rektoren der Hochschulen in Augsburg und Neu-Ulm sowie MdEP Markus Ferber gehörten. Mit ihrer Entscheidung für Borscheid + Wenig würdigt die Jury die hervorragenden und innovativen Leistungen des Familienunternehmens, das seit 1961 mit großer Standorttreue und stetem Wachstum zum Erhalt und Ausbau des bayerisch-schwäbischen Wirtschaftsraums beigetragen hat. Das international operierende Unternehmen aus Diedorf ist auf dem Gebiet der Kunststoffverarbeitung mit rund 400 Mitarbeitern und hochmodernem Maschinenpark hauptsächlich für die Automobilindustrie tätig. Neben seiner Bedeutung als gefragter Arbeitgeber hat sich Borscheid + Wenig auch als engagierter Ausbildungsbetrieb einen Namen gemacht.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

Carlo Wenig

Geschäftsführer

Borscheid + Wenig GmbH

Tel.: (08238) 3003 0

E-Mail: cwenig@borscheid-wenig.com

<http://www.borscheid-wenig.com>



Fotograf: Matthias Götz